

## Sitzungsniederschrift

<b>Gremium:</b>	<b>Krankenhausausschuss</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Montag, 13.09.2021</b>
<b>Sitzungsort:</b>	<b>Video- bzw. Telefonkonferenz</b>
<b>Sitzungsdauer:</b>	<b>14:30 Uhr - 15:40 Uhr 14:30 Uhr – 14:52 Uhr nichtöffentlicher Teil 14:53 Uhr – 15:40 Uhr öffentlicher Teil</b>
<b>Art der Sitzung:</b>	<b>nicht öffentlich / öffentlich</b>

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigegeführten Anlagen.

**Niederschriftführerin**

**Vorsitzender**

Jasmin Ermschel  
Assistentin der Geschäftsleitung

Hans-Ulrich Ihlenfeld  
Landrat

**Anwesend waren:**

Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld als Vorsitzender

**Mitglieder CDU-Fraktion:**

Kretner, Ralf  
Zackiewicz, Petra  
Armbrust, Renate  
Habenberger, Carolin  
Finkel, Waltraud

**Mitglieder SPD-Fraktion:**

Dr. Ballhausen, Stephan (fehlte entschuldigt)  
Hauenstein, Martina  
Schenk, Stephan  
Geis, Ruth

**Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Maurer, Annette  
Messner-Vogelesang, Ellen

**Mitglieder FWG-Fraktion:**

Adam, Johannes  
Ditrich, Heike

**Mitglieder AfD-Fraktion**

Teska, Anne (fehlte entschuldigt)  
Walther, Elina

**Mitglieder FDP-Fraktion:**

Höhn, Alise (als Vertretung für Dr. Achim Weisbrod)

**Beratende Mitglieder als Beschäftigtenvertreter:**

Borbe, Claudia  
Flierl, Markus (fehlte entschuldigt)  
Dr. med. Gierhake, Eva  
Henge-Ernst, Ulla  
Sauer, Sabine  
Schmitt, Manuela

**Kreis Krankenhaus Grünstadt:**

Ärztlicher Direktor, Chefarzt Dr. med. univ. Niko Grabowiecki  
Chefarzt Dr. med. Andreas Bernhardt  
Chefarzt Dr. med. Hans Münke  
Verwaltungsdirektor Udo Langenbacher  
Stv. Pflegedirektor Martin Ulrich  
Stv. Personalratsvorsitzende Claudia Borbe  
Assistentin der Geschäftsleitung Jasmin Ermschel als Niederschriftführerin

**Stellvertretende Mitglieder FWG-Fraktion:**

Knauber, Ursula (Gast)

## Tagesordnung:

### Nicht öffentlicher Teil:

Personal-, Finanz- und Planungsangelegenheiten

### Öffentlicher Teil:

6. Kreiskrankenhaus Grünstadt;  
Vergabe Stromliefervertrag 2022 und 2023 (Beschlussvorlage wird am 10.09.2021 im Ratsinformationssystem veröffentlicht)  
Vorlage: 208/2021
7. Kreiskrankenhaus Grünstadt; Jahresabschluss 2020  
Vorlage: 203/2021
8. Kreiskrankenhaus Grünstadt;  
Zwischenbericht zum 30.06.2021  
Vorlage: 204/2021
9. Mitteilungen und Anregungen

Der Vorsitzende, Herr Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld, begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Landrat Ihlenfeld teilte weiterhin vor Eintritt in die Tagesordnung mit, dass unter den derzeitigen Bedingungen die Corona-Pandemie weiterhin eine krisenbedingte Ausnahmesituation i.S.d. § 28 Abs. 3 LKO darstellt. Aufgrund dieser aktuellen Situation wurde ein Vorverfahren gemäß § 28 Abs. 3 LKO durchgeführt. Die Ausschussmitglieder stimmten der Durchführung der Sitzung als Video- bzw. Telefonkonferenz zu.

### Hinweis:

Die Sitzung wurde über die datenschutzkonforme Videokonferenz-Plattform „Webex“ abgehalten.

Auf Befragen wurden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung im nicht öffentlichen Teil gestellt.

## Öffentlicher Teil:

### Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 6

Drucksache **208/2021**

<b>Gremium:</b>	<b>Krankenhausausschuss</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Montag, 13.09.2021</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<b>1 Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Kreiskrankenhaus Grünstadt;  
Vergabe Stromliefervertrag 2022 und 2023 (Beschlussvorlage wird am 10.09.2021 im Ratsinformationssystem veröffentlicht)

### Beschluss:

Dem Abschluss eines neuen Stromlieferungsvertrages für das Kreiskrankenhaus Grünstadt mit der Stadtwerke Grünstadt GmbH für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2023 wird zugestimmt.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Landrat Ihlenfeld erläuterte die im Ratsinformationssystem am Sitzungstag veröffentlichte Beschlussvorlage (201/2021/1).

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 7

Drucksache **203/2021**

<b>Gremium:</b>	<b>Krankenhausausschuss</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Montag, 13.09.2021</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input checked="" type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

### Tagesordnung:

Kreiskrankenhaus Grünstadt; Jahresabschluss 2020

### Beschluss:

1. Der mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss 2020, dessen Bilanz zum 31.12.2020 auf der Vermögens- und Schulden-Seite mit € 36.297.151,40 und dessen Erfolgsrechnung mit einem Jahresüberschuss von 84.528,03 € und einem Bilanzgewinn von € 6.814,24 abschließt, wird festgestellt.
2. Der Zuführung eines Betrages von € 460.000,00 zu Gewinnrücklagen wird zugestimmt.
3. Der Bilanzgewinn nach Entnahme aus zweckgebundenen Rücklagen und Zuführung zur Gewinnrücklage beläuft sich auf € 6.814,24 und wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Verwaltung wird Entlastung erteilt.

### Ausschließungsgründe:

## Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Volker Jüsgen (Geschäftsführer), Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RSM Verhülsdonk GmbH, erläuterte anhand einer Präsentation ausführlich den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020. Er berichtete über den Ablauf, den Gegenstand und die Schwerpunkte der Prüfung und erläuterte die Ertrags- und Vermögenslage.

Das Betriebsergebnis beläuft sich auf 84.528,03 Euro, der Bilanzgewinn auf 6.814,24 Euro. Das bilanzielle Eigenkapital des Kreiskrankenhauses beträgt zum Bilanzstichtag 17.537.305 Euro. Dies entspricht 48,3 % der Bilanzsumme. Die langfristig gebundenen Vermögenswerte werden vollständig mit langfristig zur Verfügung stehenden Mitteln finanziert. Dass trotz des durch die Verschiebung elektiver Behandlungen bedingten Rückgangs der Fallzahlen gegenüber 2019 ein positives Betriebsergebnis erwirtschaftet werden konnte, ist auf die staatlichen Corona-Ausgleichszahlungen, die Versicherungserstattungen und die Ausgliederung des Pflegekostenbudgets aus den DRG-Fallpauschalen zu erklären.

Herr Jüsgen betonte in diesem Zusammenhang die im Vergleich zu anderen Krankenhäusern hohe Eigenkapitalquote, die hohe Überdeckung der langfristig gebundenen Vermögenswerte durch das langfristig zur Verfügung stehende Kapital. Die positive Entwicklung der Kapitalflussrechnung (Cashflow) aus Geschäftstätigkeit ist bedingt durch die Erstattungsleistungen der Versicherung, die das Kreiskrankenhaus Grünstadt in Verbindung mit den Sanierungsmaßnahmen des Leitungswasserschadens in der OP-Abteilung erhalten hat. Der Rückgang des CMI von 0,78 im Jahr 2019 auf 0,66 in 2020 ist durch die Ausgliederung der Pflegepersonalkosten in das Pflegebudget zu erklären. Die gestiegenen Kosten für den medizinischen Bedarf sind durch den erhöhten Bedarf an persönlicher Schutzausrüstung im Rahmen der Corona-Pandemie begründet.

Die wirtschaftliche Situation des Kreiskrankenhauses Grünstadt wurde als geordnet bewertet. Gleiches gilt für das Belegwesen. Die Buchführung ist beweiskräftig und entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung. Die relevanten Vorschriften wie die Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung in Verbindung mit dem Handelsgesetzbuch, die Gemeindeordnung, die Krankenhausbuchführungsverordnung und die ergänzenden Regelungen der Betriebsatzung wurden in Form und Inhalt eingehalten.

Es wurde am 18. August 2021 ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt, der die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse des Kreiskrankenhauses Grünstadt bestätigt.

## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 8

Drucksache **204/2021**

<b>Gremium:</b>	<b>Krankenhausausschuss</b>
<b>Sitzung am:</b>	<b>Montag, 13.09.2021</b>

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
__ <b>JA</b> -Stimmen	__ <b>Nein</b> -Stimmen	__ <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Kreiskrankenhaus Grünstadt;  
Zwischenbericht zum 30.06.2021

### Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

### Ausschließungsgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Der Zwischenbericht zum 30.06.2021 wurde von Herrn Verwaltungsdirektor Langenbacher erläutert.

Die Belegungszahlen des Kreiskrankenhauses im ersten Halbjahr 2021 befinden sich in etwa auf dem Niveau des Jahres 2020. In allen Abteilungen, mit Ausnahme der Gynäkologie/Geburtshilfe, liegen die Patientenzahlen bedingt durch die Corona-

Pandemie jedoch deutlich unter den Soll-Werten. Sehr erfreulich ist die Entwicklung der Geburtenzahlen, die die kalkulierten Zahlen übertroffen hat.

Bedingt durch die Corona-Pandemie ist nach wie vor eine Zurückhaltung der Patient\*innen bei planbaren Aufenthalten zu beobachten. Darüber hinaus hält das Krankenhaus für die Behandlung von Covid-19-Patient\*innen weiter eine Station als Infektionsstation frei, sodass dadurch und durch temporäre Engpässe bei der Besetzung freiwerdender Stellen im Bereich des Pflegedienstes die stationären Behandlungskapazitäten des Krankenhauses weiterhin eingeschränkt sind.

Trotzdem schließt die Gewinn- und Verlustrechnung des Kreiskrankenhauses nach dem 2. Quartal mit einem Überschuss in Höhe von 20.101 Euro ab. Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf die finanziellen Hilfen für die Krankenhäuser im Rahmen des COVID-19-Krankenhausentlastungsgesetz, die allerdings am 31.03.2021 ausgelaufen sind.

Die weitere finanzielle Entwicklung bis Jahresende ist von den Fallzahlen und den damit verbundenen Einnahmen aus stationärer Behandlung im dritten und vierten Quartal abhängig. Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Auswirkungen ist jedoch derzeit nicht absehbar, wie sich die Fallzahlen und damit verbunden die Erlöse im dritten und vierten Quartal entwickeln werden. In der Hoffnung auf eine weiter steigende Impfquote der Bevölkerung und damit verbunden einer niedrigen Hospitalitätsrate ist es das Ziel, bei einer Nachbesetzung freigewordener Stellen in der Pflege wieder ansteigende Patientenzahlen und ein ausgeglichenes Betriebsergebnis zu erreichen.

Herr Landrat Ihlenfeld teilte abschließend mit, dass aufgrund der aktuellen Entwicklung ein verhalten positiver Ausblick für den Jahresabschluss 2021 besteht und richtete seinen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kreiskrankenhauses, insbesondere an die Pflegekräfte und das ärztliche Personal, für die gute Arbeit während der Pandemie.



## Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 9

**Gremium:** Krankenhausausschuss

**Sitzung am:** Montag, 13.09.2021

### Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input checked="" type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/> über Umlaufverfahren.
__ <b>JA</b> -Stimmen	__ <b>Nein</b> -Stimmen	__ <b>Enthaltungen</b>

### Tagesordnung:

Mitteilungen und Anregungen

### Ausschlussgründe:

### Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Auf Befragen wurden keine weiteren Anträge zur Tagesordnung im öffentlichen Teil gestellt.